

Zertifizierungen en masse: Seine 600 Coach- und Trainer-Zertifizierung hat der Deutsche Verband für Coaching und Training e. V. (dvct) im März 2010 durchgeführt. In dem bundesweit anerkannten und standardisierten Verfahren können sich Coachs und Trainer seit 2004 begutachten lassen. Die Zulassungskriterien entsprechen den Aufnahmebedingungen des dvct, das Verfahren umfasst u.a. eine schriftliche Ausarbeitung, eine Live-Demonstration und ein Fachgespräch mit den Gutachtern. Durchgeführt wird die Zertifizierung bisher vor allem in Gruppenveranstaltungen in Hamburg und München. Am 30. April 2010 können sich erfahrene Coachs erstmals auch in einer offenen Grup-

penzertifizierung in Frankfurt prüfen lassen. Alternativ kann das dvct-Siegel aber auch im Rahmen einer Trainer- oder Coachausbildung an einem zertifizierten Mitgliedsinstitut erworben werden. Weitere Infos unter www.dvct.de.

Vereinsgründung im Süden: Elf Coachs und Mediatoren aus dem Allgäu und aus Schwaben haben sich zu Jahresbeginn in Kempten zum „Deutschen Coaching- und Mediations-Verein“ (DCMV) zusammengeschlossen. Der neue Verband versteht sich zunächst als regionale Vertretung von Coachs und Mediatoren, strebt aber eine deutlich größere Reichweite an. Ziel ist es, die Berufsbilder seiner Mitglieder bekannter zu machen, wofür insbesondere eine direktere Kundeninformation über eine neue Werbeplattform und spezielle Info-Veranstaltungen sorgen sollen. Aufnahmebedingung ist eine mindestens 200-stündige Ausbildung und nachgewiesene Berufserfahrung. Erster Vorstand des Verbandes und Leiter der Geschäftsstelle ist der Kemptener Coach Gerd-Peter Krämer. Der Jahresbei-

trag beträgt 60 Euro. Weitere Infos unter www.dcmv.de.

Referenten in Serie: Fast 500 Referenten, Trainer und Coachs stellen sich im aktuellen Katalog der German Speakers Association (GSA) vor, der im März 2010 erschienen ist. Unter dem Titel „Who We Are 2010“ präsentiert der Referentenverband darin seine Mitglieder in zehn Kategorien wie „Management und Führung“, „Motivation und Inspiration“ und „Humor und Entertainment“. Erstmals dabei ist das Chapter Schweiz, das im August 2009 gegründet wurde. Das Verzeichnis kann bei der GSA-Geschäftsstelle kostenlos angefordert werden. Infos unter www.germanspeakers.org.